

Aufguss

Eine spritzige Wellness-Komödie von René Heinersdorff



Termine

Freitag, 8. November 2019

9., 13., 15., 16., 20., 22., 23., 27., 29., 30. November

4., 6., 7., 11., 13., 14. Dezember 2019

20:00 Uhr, Theater am Turm

14,-- / 9,-- Euro

Besetzung

Es spielen:

Leslie Ade, Alexandra Ben, Karin Binkert – Hoermann, Peter Horn, Bernhard Limberger

Regie und Bühnenbild: Verena Müller-Möck

Technik: Hermann Schreiber

Ein gemütliches Wochenende im 5-Sterne-Wellnesshotel sieht eigentlich anders....

Dieter, ein erfolgreicher Waschmittelhersteller, möchte seiner Lebensgefährtin Mary ein ganz besonders Geschenk machen... . Dazu erfordert es allerdings einiger Überredungskünste und Diskretion....

Und Lothar, Chef einer florierenden Kinderklinik, möchte ein ganz besonderes Geschenk bekommen.... Dazu benötigt er zum einen seine »rechte Hand« Emilie und vor allem Diskretion....

Zwischen Sauna und Dampfbad kreuzen sich ihre Wege, und mit jedem Aufguss steigert sich die Anzahl der Missverständnisse, bis die Bademanteldiplomatie auf dem Siedepunkt zu explodieren droht....

Renè Heinersdorff: Deutscher Schauspieler, Regisseur, Autor, Theaterdirektor, Studium der Philosophie und Germanistik. Gründete das »Theater an der Kö« übernahm das »Theater im Rathaus« in Essen. Bekannt durch die Fernsehserie » Die Camper«.

Galerie

•









Theater am Turm



EINE SPRITZIGE WELLNESS-KOMÖDIE
VON RENÉ HEINERSDORFF

Aufguss

PREMIERE

Freitag, 8. Nov. 2019

AUFFÜHRUNGEN

9., 13., 15., 16., 20., 22., 23.,
27., 29., 30. Nov. 2019

4., 6., 7., 11., 13., 14. Dez. 2019

VORVERKAUF

Morys Hofbuchhandlung

EINTRITT

Euro 14,- / 9,-

BEGINN

20.00 Uhr

theater-am-turm.de Schaffneigasse 78050 VS-Villingen



Alain
Leslie Ade

Mary
Alexandra Ben

Lothar
Peter Horn

Dieter
Bernhard Limberger

Emilie
Karin Binkert-Hoermann

Aufguss



Rechte:
AHN & SIMROCK
Bühnen- und
Musikverlag GmbH

REGIE UND BÜHNENBILD:

Verena Müller-Möck

BÜHNENBAU:

Jürgen Hoermann

TECHNIK:

Hermann Schreiber

Ein gemütliches Wochenende im 5-Sterne-Wellnesshotel sieht eigentlich anders aus... Dieter, ein erfolgreicher Waschmittelhersteller, möchte seiner Lebensgefährtin Mary ein ganz besonders Geschenk machen... Dazu erfordert es allerdings einiger Überredungskünste und Diskretion... Und Lothar, Chef einer florierenden Kinderklinik, möchte ein ganz besonderes Geschenk bekommen... Dazu benötigt er zum einen seine »rechte Hand« Emilie und vor allem Diskretion... Zwischen Sauna und Dampfbad kreuzen sich ihre Wege, und mit jedem Aufguss steigert sich die Anzahl der Missverständnisse, bis die Bademanteldiplomatie auf dem Siedepunkt zu explodieren droht...

Renè Heinersdorff: *Deutscher Schauspieler, Regisseur, Autor, Theaterdirektor, Studium der Philosophie und Germanistik. Gründete das »Theater an der Kö« übernahm das »Theater im Rathaus« in Essen. Bekannt durch die Fernsehserie »Die Camper«.*



theater-am-turm.de Schaffneigasse 78050 VS-Villingen

Südkurier 6.11.2019

Diese Komödie steht unter Dampf

„Aufguss“ kommt ab dem 8. November auf die Bühne im Theater am Turm. Vorstellungen laufen bis Mitte Dezember

VS-Villingen – Am 8. November feiert die nächste Eigenproduktion des Theaters am Turm (TaT) Premiere. Um 20 Uhr hebt sich an der Stadtmauer neben dem Kaiserturm der Vorhang für die Boulevardkomödie „Aufguss“ unter der Regie von Verena Müller-Möck.

Die Handlung: Ein gemütliches Wochenende in einem Fünf-Sterne-Wellnesshotel haben die fünf Damen und Herren vor sich – Saunagänge, Bademantel, Beine hoch. Der erfolgreiche Unternehmer (Bernhard Limberger), seine Geliebte Mary (Alexandra Ben), der klamme Chef einer Kinderklinik

Hier gibt's Karten

Die Premiere von „Aufguss“ findet statt am Freitag, 8. November, 20 Uhr. Karten gibt es für 14 Euro (ermäßigt neun Euro) im Vorverkauf bei Morys Hofbuchhandlung an der Rietstraße. Weitere Aufführungen sind am 9., 13., 15., 16., 20., 22., 23., 27., 29. und 30. November sowie am 4., 6., 7., 11., 13. und 14. Dezember.

(Peter Horn) und seine Assistentin Emilie (Karin Binkert-Hoermann) haben sich allerdings nicht ohne Hintergedanken eingebucht und auch der ominöse Alain (Leslie Ade) verfolgt ein bestimmtes Ziel. Es geht um Spenden, die

man allerdings so und so interpretieren kann. Und schon ist eine köstliche Verwechslungskomödie im Gange, deren Witz sich um ein einziges Wort und die begleitenden Wortspielereien dreht.

Diplomatie im Bademantel

Zwischen Sauna und Dampfbad kreuzen sich die Wege der Protagonisten und mit jedem Aufguss wächst die Anzahl der Missverständnisse – bis die Bademanteldiplomatie auf ihrem Siedepunkt zu explodieren droht. Die Zuschauer können sich mit „Aufguss“, geschrieben vom Schauspieler, Regisseur, Autor und Theaterdirektor René Heinersdorff, auf bekannte Theateram-Turm-Schauspieler, aber mit Karin Binkert-Hoermann vom Theater im Deutschen Haus in St. Georgen auch auf ein neues Gesicht freuen.

Am 8. November feiert die nächste Eigenproduktion des Theaters am Turm (TaT) Premiere. Um 20 Uhr hebt sich an der Stadtmauer neben dem Kaiserturm der Vorhang für die Boulevardkomödie „Aufguss“ unter der Regie von Verena Müller-Möck.

Lesen Sie die Ankündigung im [Südkurier vom 6.11.2019](#)

Pressestimmen zur Premiere

Sauna-Komödie als Lachmuskeltraining

- Launige „Aufguss“-Premiere im Theater am Turm
- Jens Zwadzba hofft auf viele weitere Besucher

VON RÜDIGER FEIN

Villingen-Schwenningen – Er hatte wirklich nicht zu viel versprochen, als er ein intensives Training für die Lachmuskeln ankündigte. Jens Zwadzba, erster Vorstand und Leiter des Theaters am Turm bat um Diskretion, als er in der Einleitung zum Theaterstück „Aufguss“ den Aufenthalt im Wellnesshotel ankündigte. Man wolle noch viele Gäste in das Theater am Turm locken und diese sollten nicht schon zu Beginn wissen, wie das amüsante Spiel auf der Bühne mit den vielen Wortverwechslungen und den Zweideutigkeiten ausgeht. Denn, nicht immer geht Theater gut aus, auch wenn es sich um eine Komödie handelt.

Soviel kann man allerdings verraten, jede einzelne Szene geht gut aus, denn die schauspielerischen Leistungen der Protagonisten auf der Bühne waren göttlich. Wenn beispielsweise Bernhard Limberger als Waschmittelfabrikant Dieter Karin Binkert-Hoermann in der Gestalt der Verwaltungssekretärin Emilie als „attraktive Büromaus“ bezeichnet, oder die Verwaltungschefin einer Kinderklinik sich als Empfängerin einer bedeutenden Spende sieht. Und genau hier setzt die Verwechse-



Unter der Regie von Verena Müller-Möck (nicht im Bild) bringen Peter Horn, Leslie Ade, Alexandra Ben, Bernhard Limberger und Karin Binkert-Hoermann (von links) das Stück Aufguss von René Heinersdorf auf die Bühne. BILDER: RÜDIGER FEIN



„Man tut alles für die Kids, nur um sich im Alter von 16 Jahren vorwerfen zu lassen, was für ein schlechter Vater man ist.“

Bernhard Limberger, spielt Dieter

lungskomik ein, die sich anschließend durch alle Szenen und die Gespräche aller unterschiedlichen Paarkombinationen auf der Bühne zieht.

Und das spannende daran ist, dass nur das Publikum weiß, dass die eine Partei von einer Samenspende redet, die dem Erhalt einer Freundschaft dienen soll und die andere Partei von einer



„Du siehst mal aus wie die Dolomiten in der Morgensonne und mal wie der Kahle Asten im dunklen Morgengrauen.“

Peter Horn, spielt Lothar

großen Geldspende spricht, die der Finanzierung einer Kinderklinik dienen soll. Immer wieder ist die Rede davon, dass es bei der Spende schließlich um Kinder geht, weshalb natürlich jeder das Gefühl hat, dass sein Gegenüber vom gleichen Thema spricht.

Dass am Ende dieser Verwechslungsgeschichte dann doch noch alles –

halt, genau hier setzt unsere Diskretion ein und wir verraten nichts, sondern erlauben dem geeigneten Theaterbesucher selbst herauszufinden, ob die Komödie gut ausgeht, oder sich noch zum Drama entwickelt. Soviel allerdings können wir verraten, die Schauspieler auf der Bühne sind grandios. Sollte einer der fünf einen Textpatzer gehabt haben, das Publikum hat es sicher nicht gemerkt, nicht zuletzt auch weil das preisgekrönte Stück von René Heinersdorf viel Textfreiheit und Interpretation gestattet, dass keiner in Not kommen musste. Auf jeden Fall ist das Stück mit dem Titel „Aufguss“ und die schauspielerische Leistung einen Besuch wert, fragen Sie allerdings zuvor Ihren Arzt oder Apotheker, ob dieser zuvor ein Lachmuskeltraining empfiehlt.

Weitere Termine

Die Komödie „Aufguss“ von René Heinersdorf ist im Theater am Turm an folgenden Terminen erneut zu sehen: Am 13., 15., 16., 20., 22., 23., 27., 29. und 30. November sowie am 4., 6., 7., 11., 13. und 14. Dezember. Beginn ist jeweils um 20 Uhr. Der Eintritt kostet 14 Euro, ermäßigt 9 Euro. In den Rollen stehen Leslie Ade, Alexandra Ben, Karin Binkert-Hoermann, Peter Horn und Bernhard Limberger auf der Bühne. Regie führt Verena Müller-Möck. Infos: www.theater-am-turm.de

Am 8.11. feierte die neue Eigenproduktion "Aufguss" Premiere im Theater am Turm. Viel Heiterkeit während des Stückes und tosender Applaus am Ende waren der Lohn für die Darbietung des Ensembles und die Vorbereitungen des gesamten Teams.

Lesen Sie das Echo in der lokalen Presse:

[Schwabo Online vom 10.11.2019](#)

[Südkurier vom 11.11.2019](#)

- [TaT Aufguss Karte A6_001.jpg \(335,4 KiB\)](#)
- [TaT Aufguss Karte A6_002.jpg \(388,6 KiB\)](#)
- [TaT Aufguss Plakat A1_001.jpg \(1,7 MiB\)](#)